

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

361 (31.12.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 361. Zweites Blatt. Donnerstag, den 31. Dezember (folgt ein drittes Blatt.) 1903.

8.1.

Öffentliche Aufforderung.

Nr. 16026. Die Anmeldung zur Stammrolle betreffend.

In Gemäßheit des § 25 der Wehrordnung werden die **Militärpflichtigen**, welche bei dem Ersatzgeschäft des Jahres 1904 meldepflichtig sind, aufgefordert, sich zur Stammrolle anzumelden, und zwar im Zimmer Nr. 59, 2. Stock des Rathhauses (Eingang von der Hebelstraße).

1. Zur Anmeldung sind verpflichtet:

- a) alle Deutsche, welche im Jahre 1904 das 20. Lebensjahr zurücklegen, also im Jahre 1884 geboren sind;
- b) alle früher geborenen Deutschen, über deren Dienstpflicht noch nicht endgültig durch Ausschließung, Ausmusterung, Ueberweisung zum Landsturm, zur Ersatzreserve oder Marine-Ersatzreserve oder durch Aushebung für einen Truppen- oder Marineteil entschieden ist, sofern sie nicht durch die Ersatzbehörden von der Anmeldung ausdrücklich entbunden oder über das Jahr 1904 hinaus zurückgestellt wurden.

2. Die Anmeldung erfolgt bei dem Gemeinderat desjenigen Ortes, an dem der Militärpflichtige seinen dauernden Aufenthalt hat. Hat er keinen dauernden Aufenthalt, so muß die Anmeldung an dem Orte des Wohnsitzes und beim Mangel eines inländischen Wohnsitzes an dem Geburtsort, oder wenn auch dieser im Ausland liegt, an dem letzten Wohnsitz der Eltern geschehen.

3. Ist der Militärpflichtige von dem Orte, in dem er sich nach Ziffer 2 zu melden hat, zeitig abwesend, so haben die Eltern, Vormünder, Lehr-, Brot- oder Fabrikherren die Verpflichtung zur Anmeldung.

4. Die Anmeldung hat vom **15. Januar bis 1. Februar** zu geschehen; sie soll enthalten: Familien- und Vorname des Pflichtigen, dessen Geburtsort, Geburtsjahr und Tag, Aufenthaltsort, Religion, Gewerbe oder Stand, sodann Name, Gewerbe oder Stand und Wohnsitz der Eltern, sowie ob diese noch leben oder tot sind. **Sofern die Anmeldung nicht am Geburtsort erfolgt, ist ein Geburtszeugnis vorzulegen. Bei wiederholter Anmeldung müssen die Lösungsscheine vorgelegt werden.**

5. Wer die vorgeschriebene Meldung unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Zugleich werden die Militärpflichtigen noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß ein **Meldebchein zum freiwilligen Eintritt nur noch bis 31. März** erteilt werden kann und daß nur denjenigen Militärpflichtigen die Wahl des Truppenteils freisteht, die einen Meldebchein erhalten haben. Diejenigen Militärpflichtigen, welche sich erst am Musterungstag freiwillig melden, haben keinen Anspruch auf Wahl des Truppenteils, es wird vielmehr auf die persönlichen Wünsche derselben nur insoweit Rücksicht genommen, als es das Interesse des Dienstes zuläßt.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1903.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Rimmermann.

Vereinsbank Karlsruhe e. G. m. u. H.

Des Jahresabschlusses wegen sind unsere Kassen heute nur bis 4 Uhr nachmittags geöffnet.

Gesindeball — Festhalle

9. Januar 1904.

Zum Vorteil der Pensions-Anstalt des Großh. Hoftheaters.

Da beim demnächst stattfindenden Gesindeball wiederum eine Verlosung geplant ist, ergeht an alle Freunde unseres Theaters die herzliche Bitte, auch diesmal das Unternehmen durch Zuwendungen jeglicher Art freundlichst unterstützen zu wollen.

Gaben werden bis zum **5. Januar** von den unterzeichneten Damen oder bei dem Kanzleidiener Herrn **Zwickel** im Theatermagazinsgebäude mit Dank entgegengenommen.

Paula Mlegry-Banz, Waldstraße 6 II; **Luise Angerer**, Hoefstraße 13 III; **Rosa Etkofer**, Gartenstraße 18 II; **Idenka Fassbender**, Hildapromenade 4 I; **Lisa Pödechtel**, Karlstraße 98 II; **Ada Robinson**, Gartenstraße 19 II; **Käthe Warmersperger**, Waldstraße 8 IV; **Marie Wolff**, Bismarckstraße 57 I.

Badische Handelsschule

Kriegstrasse 6.

Neue Kurse: 4. Januar.

Gründlichste Ausbildung. * * * *

Unentgeltliche Stellenvermittlung.

E. Frey.

Bekanntmachung.

Im Hinblick auf den bevorstehenden Jahreswechsel wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß es dem Personal und den Fuhrleuten der Straßenreinigung und Kehrichtabfuhr nicht gestattet ist, Trinkgelber zu verlangen.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1903.

Städtisches Tiefbauamt.

Dünger-Versteigerung

für **Januar 1904** findet beim Leib-Draconer-Regiment Nr. 20 am **4. Januar**, vormittags **9^{1/2} Uhr**, statt.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ablerstraße 44**, nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung, eine Treppe hoch, 5 Zimmer, wovon 1 Zimmer als Bureau abvermietet werden kann, also mit 4 Zimmern, Badekabinett etc., sofort oder später zu vermieten. Dasselbst ist 2 Treppen höher noch eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer etc. mietsfrei.

*3.3. **Durlacher Allee 42**, in besserem Hause, sind der 2. und 3. Stock von je 5 geräumigen freundl. Zimmern, Badezimmer, Veranda, Ofen, Balkon u. reichlichem Zubehör auf **1. April 1904** zu vermieten.

— **Föhlstraße 11**, Eckhaus, in schöner, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 7 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zubehör, in feiner Ausstattung, auf 1. April oder früher zu vermieten.

A. Göffel, Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

— **Kaiser-Allee 53** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Ofen, sowie eine 3 Zimmerwohnung an ruhige Familien auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links.

— **Kaiserstraße 63**, 3 Treppen, ist eine elegante Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Papiergeschäft.

3.1. **Karl-Wilhelmstraße 36** sind im 1., 2. und 3. Stock schöne 3, 4 und 5 Zimmerwohnungen auf sofort oder später zu vermieten.

3.1. **Karl-Wilhelmstraße 36** und **Rintheimerstraße 1** sind im 5. Stock sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern zu vermieten.

Tierschutzverein Karlsruhe.

Wir bringen zur Kenntnis der verehrten Mitglieder, daß Vogelfutter gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten bei den Herren Samenhändlern

J. Klasterer (Frohmler Nachfolger), Erbprinzenstraße 22,
G. Stoll (Carl Weiß Nachfolger), Bähringerstraße 96,

bezogen werden kann.

Für die unentgeltliche Abgabe des Futters tritt der Verein nur dann ein, wenn der Boden gefroren oder mit Schnee bedeckt ist.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1903.

Der Vorstand.

St. Bernardushaus, Angartenstr. 42. — Dankfagung.

An weiteren Gaben sind noch eingegangen: v. Hochw. Hrn. Geistl. Rat Stadt-Defan Knörzer 2 M.; drch. dem. v. A. Sch. 2 M., Hrn. Geh. Rat Dr. R. Reinhard Exzell. 4 M., Frau Hofrat Schmidt geb. von Lanera 10 M.; Fr. E. A. 5 M., Fr. Rechtsanw. Fuchs 5 M.; drch. Hochw. Hrn. Stadtpf. Brettle v. Hrn. Kaufm. Schäfer 3 M., Ung. 5 M.; drch. Hrn. Stadtpfarrmesner Kaiser v. Hrn. Lipp 2 M., Hrn. Blechnernstr. Weck versch. Küchengeräte, v. Fr. Oberamt. Lang Wwe. 3 M., Fr. Dobler 3 M.; drch. Fr. Dobler v. Ung. 3 M., einem Dienstmädchen 2 M., Ung. 2 M., Fr. Rechn.-Rat Wintermantel 3 M., Ung. 50 M., Fr. Bivell 3 M., Fr. Feld Wwe. f. d. Armen 20 M., Hrn. Fabr. J. Krapp u. Fr. 5 M., Ung. 20 M., Fr. Rechn.-Rat Scharer 5 M., Fr. Rechn.-Rat Diemer 4 M., Hrn. Kfm. Wobbel 10 m Baumwollflanell, Hrn. Buchbinder Dorer 1 Paf. Kerzen, 3 Wachsstücke, 10 Notizbücher, 10 Portemonnaies-Kalender; drch. Fr. Dorer v. Fr. Geh. Ob.-Rat Schmidt 5 M., Fr. A. Stüchling, Blechnernstr. 3 M., Hrn. Stiftungsverw. Länger 3 M., Fr. Rettinger 2 M., Fr. J. v. Merhart 5 M., Ung. 1 M., Ung. 3 M., M. P. 3 M., A. P. 1 M., Fr. Dehl versch. Unterjäckchen u. Schürze, einem Dienstmädchen K. L. 2 M., Fr. von R. 3 M., Hrn. Med.-Rat Dr. Kaiser 10 M., Hrn. Wihl. Bloß 5 M., Fr. Apoth. Müller 5 M., Herren Fabr. Wolff & Sohn 36 Stk. Seife, Herren Kaufm. Ebersberger & Nees 1 Schachtel Konfekt, 3 Schachteln Schokolade, Fr. Ulrich, Priv. 10 M., Fr. Revisor Sped. 6 M. f. d. Schwestern, 10 M. für arme Kranke; drch. Fr. Geh. Reg.-Rat Schmidt v. Ung. 5 M., Fr. Ragenberger 3 M., Fr. Ob.-Stiftungs-Rat Edmitt 3 M., Hrn. Kfm. Schneider 5 Pfd. Zucker, 1 Pfd. Kaffee, 1/2 Pfd. Thee, Hrn. M. Eichersheimer 4 M., Hrn. Hemmer, Priv. 3 M., Fr. Dürr 10 M., Herren Kfm. Meier & Kersting 1 Inhalations-Apparat, 3 Thermometer, 3 Echeren, Fr. Goldschmidt 2 M. f. d. Schwestern, 2 M. f. d. Armen, Hrn. Kfm. Baum, Drogerie versch. Viktualien, 3 Fl. Wein, Fr. Weber 1 Zuderhut.

Für diese reichen Gaben herzlich „Bergelt's Gott“ und besten Dank.
Zugleich erlauben wir uns um bevorstehenden Jahreswechsel allen unsern Wohlthätern u. Gönnern unsere herzlichsten Glückwünsche darzubringen.

Die Oberin.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7. Dankfagung.

An weiteren Gaben sind eingegangen: v. Hrn. Dr. Mallebrein 8 M.; drch. Hrn. Stadtpfarrmesner Kaiser: v. Hrn. Ab. Stüchling 3 M., Hrn. B. Dobler 3 M., Ungen. 50 M., Hrn. Privat. Bauer 5 M.

Für alle diese reichen Gaben sagen wir herzlich „Bergelt's Gott“.

Die Oberin.

Evang. Kleinkinder-Bewahranstalt im Stadtteil Mühlburg.

Dankfagung II.

An Weihnachtsgaben sind uns weiter zugekommen: von Rechnungsrat Singer 3 M., Friedr. Zimmermann 5 M., Werkführer Ehe 3 M., durch Hrn. Bürgermeister Kraemer von Brauerei Schrenpp 10 M., Wagner L. Wörner 2 M. 50 P., Max Kiefer 40 P., Frau Schabbe 50 P., Karl Lössle 50 P., Gustav Stolz 50 P., Kfm. Ab. Pfeifer 2 M., Frau Hand 1 M., Karl Frey 50 P., Karl Hoffäh 50 P., Frau Schwarz 1 M. 50 P., Frau Heß 50 P., Bädernstr. Reinmuth 2 Pfd. Konfekt, Kfm. Keller 16 Lebkuchen, Frau Pampel 50 P., Frau Dohmke 50 P. Herzlichsten Dank.

Der Vorstand.

Ebert, Defan.

Wohnungen zu vermieten.

4.2. Kreuzstraße 10, neben der kleinen Kirche, ist auf 1. April eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern (4 nach der Straße) und Zubehör zu vermieten. Einzelne Zimmer zur Weitervermietung sehr geeignet. Näheres bei Bankier Ettlinger, Herrenstraße 12.

3.2. Leopoldstraße 11 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Zugehör auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

— Marienstraße 70 ist eine schöne, in der Winterstraße gelegene Vorderhauswohnung von 3 Zimmern und Zugehör (Kochgasanrichtung) auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Schützenstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen, großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde sowie Anteil an der Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Sternbergstr. 11 (Neubau) sind 3 Dreizimmerwohnungen sowie 2 Zweizimmerwohnungen, in gutem Hause, m. Balkon u. Veranda, Koch- und Leuchtgas, der Neuzeit eingerichtet, auf April oder früher zu vermieten. Näh. Luisenstraße 39, part., oder Germaniastraße 20, 2. Stock.

— Uhlandstraße 17 sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zugehör per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

a. im Dachstock des Vorderhauses,
b. „ 2. Stock „ Seitenbaues.

Näheres daselbst im Seitenbau, 3. Stock, oder im Vaubureau Luisenstraße 37.

— Werderstraße 87 ist im 4. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Anteil an der Waschküche per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

5.5. Winterstraße 15, 2. Stock, ist wegen Wegzug auf sofort oder später in ruhigem Hause eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Veranda, 2 Mansarden preiswert zu vermieten. Näheres im 2. oder 3. Stock.

— Winterstraße 41, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Waschküchenanteil, sowie Gasanrichtung, direkt zum Anschluß, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Schöne, geräumige Wohnung, 3 Zimmer mit Speisekammer und reichliche Zugehör, Neubau Jolihstraße 11, 5. Stock, auf 1. April oder früher zu vermieten.

A. Gössel, Kriegstraße 97,
Bureau im Hof.

2.2. Schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör in grüner, romantischer Umgebung auf 1. April n. J. für 450 M. zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 4, 2. Stock.

Hinterhaus-Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten: Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

Kochstraße 3

(Eckhaus) ist wegen Einzug in das eigene Haus die herrschaftlich eingerichtete **Bel-Stage** von 6-7 Zimmern, Mädchenkammer, Bad, Veranda, Garten nebst reichlichem Zubehör auf 1. April oder 1. Juli 1904 anderweitig zu vermieten. Näheres Helmholzstraße 7 auf dem Bureau.

Ostendstraße 2,

Ecke Durlacher Allee, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Mansarde u. auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Eine schöne Parterre-Wohnung,

bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas, Wasser und elektr. Licht, ist event. sofort oder auf 1. März **Sofienstraße 78** an eine ruhige kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Sofienstraße 76 im Bureau, Rückgebäude.

Bierzimmerwohnung

samt Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen **Körnerstraße 16** im 2. Stock.

Neubau Karlstraße 76

sind 2 und 3 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Lud. Schneider, Malermeister, Waldstraße 46.** 4.3.

Neu hergerichtete 2 Zimmerwohnung

mit Koch- und Leuchtgas, Klosett mit Wasserpflüfung an eine kinderlose Familie per 1. April zu vermieten: **Uhlandstraße 32, 2. Stock.** *4.2.

Sofienstraße 142

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre. *5.2.

4.1. Marktgrafenstraße 43

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche sowie eine Werkstätte zu vermieten.

Gartenstraße 35

ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Magd- u. Kofferkammer, 2 Kellerabteilungen u., auf 1. April l. J. zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

3.1. Zu vermieten

per 1. April wegen Wegzug **Debelstraße 1, 3. Stock**, eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Alkov, Küche, Badezimmer und Zubehör. Näheres daselbst im 2. Stock.

Rudolfstraße 19,

4 Treppen hoch, ist per sofort oder später eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus, 2. Stock, oder Kronenstraße 33. 2.1.

Gartenstraße 16 b

ist im 2. Stock des Vorderhauses eine bessere Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sämtl. Zubehör, weggeshalber auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Verwalter im Hinterhaus, 2. Stock links. *3.1.

Mühlburg, Rheinstraße 34, Neubau, sind schöne, der Neuzeit hergerichtete Wohnungen, ohne Vis à-vis, von 2, 3 und 4 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April oder sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung.

Zu unserm Neubau Erbprinzenstraße 28 ist ein schöner, großer Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen bei **Gebrüder Schneider.**

Läden oder Bureauräume.

4.2. Kreuzstraße 10, nächst der Kaiserstraße und dem Marktplatz, sind sofort oder später 2 Läden mit 2 bzw. mit 1 Schaufenster event. auch vereinigt zu vermieten. Näheres bei Bankier **Ettlinger, Herrenstraße 12.**

Hübscher Eckladen,

in dem bisher gut gehendes Spezerei-Geschäft betrieben wurde, ist mit vollständiger, tabelloser Einrichtung billig zu vermieten. Für Filiale geeignet. Zu erfragen **Morgenstraße 14.** *4.2.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Zwei schöne, unmoblierte Zimmer, event. mit Küche, für alleinlebende Dame auf 1. April im Zentrum der Stadt gesucht. Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 10242 abzugeben.

*3.3. **Gesucht** eine Wohnung von 3-4 Zimmern auf 1. April; Kronen- und Adlerstraße bevorzugt. Schriftliche Angebote mit Preisangabe an Carl Kiegger bei R. F. Somburger.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Viktoriastraße 22, parterre, sind 2 gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

*2.1. Luisenstraße 72 II. ist ein gut möbliertes Zimmer an soliden Herrn oder Dame billig zu vermieten.

* Adlerstraße 22, Vorderhaus, 4. Stock rechts, ist ein freundliches, gut möbliertes Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, sofort zu vermieten.

*3.1. Ein hochlegant möbliertes Zimmer mit vollständig ungeniertem Eingang auf 1. Januar zu vermieten: Kreuzstraße 10, 1 Treppe hoch, Eingang links im Hausflur.

2.2. Geräumiges, sehr gut möbliertes Zimmer (Schreibtisch), gut heizbar, ist sehr billig abzugeben: Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, eine Treppe rechts.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist auf 1. Januar 1904 zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16, parterre.

*2.1. Marienstraße 3, 3. Stock, ist sofort ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Auf sofort oder später

ist Douglasstraße 20 im Vorderhaus, parterre ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 157 sind zwei Treppen hoch Wohn- und Schlafzimmer, möbliert, sofort an einen soliden Herrn oder eine Dame mit Frühstück und Bedienung zu vermieten. Das Nähere daselbst, von 10 Uhr vormittags ab zu erfragen.

6.4. Werderplatz 46, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes

Zimmer

per sofort oder später zu vermieten.

Schön möbliertes

Wohn- und Schlafzimmer, geräumig und hell, mit Balkon, eine Treppe hoch, an bessere Herren für 40 Mark per Monat sofort zu vermieten: Dorfstraße 2 II, Ecke Kaiser-Allee. *3.2.

Drei freundliche Zimmer

mit Kochgas-einrichtung, auf Wunsch teilweise möbliert, sind Kriegstraße 135, in ruhigem Hause, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre. 6.1.

*3.1. **Kaiserstraße 64,** drei Treppen, nahe am Marktplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.

Zu vermieten auf sogleich oder später 3 Schlafstellen an solide Arbeiter. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Älterer Herr sucht nächst der elektr. Straßenbahn ein Zimmer mit gutem Bett, möglichst parterre, bei einfachen Leuten mit Familienanschluss. Zahlung sicher. Offerten Müppurverstraße 21 I erbeten.

30000-40000 Mark

auf gute II. Hypothek event. sofort anzuleihen. Offerten unter Nr. 10275 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

10000 Mark

auf 15. Januar zu 4 1/2 % auf gute II. Hypothek zu vergeben. Offerten unter Nr. 10207 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 2.2.

3000-4000 Mark

zu 5 % Zins als gute Nach-Hypothek sogleich oder später gesucht. Offerten unter Nr. 10221 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

8000 Mark

auf III. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf ein Geschäftshaus der Altstadt innerhalb 85 % gesucht. Offerten unter Nr. 10225 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

25000-30000 Mark

auf gute Nachhypothek von pünktlichem Zinszahler bei 1a Sicherheit per sofort oder 1. April aufzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Gestl. Offerten unter Nr. 10174 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

11000 Mark

auf II. Hypothek, innerhalb 70 %, auf 1. April zu 4 1/2 % gesucht. Vermittler verboten. Offerten beliebe man unter Nr. 10285 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000 Mark

auf gute II. Hypothek per 1. April auf ein neueres Anwesen von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gestl. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 10292 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

4.2. Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf 1. Januar gesucht: Lammstraße 12, 3 Treppen.

F. Eine tüchtige Restaurationsköchin und eine Beisöchin sofort gesucht. 2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstr. 6.

— Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, wird für sogleich oder 1. Januar gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

*2.2. Es wird eine reinliche, ordnungsliebende Frau oder auch ein Mädchen, das selbständig kochen kann, für den Tag gesucht mit Verpflegung im Hause nebst entsprechender Bezahlung. Eintritt sofort. Zu erfragen Hirschstraße 51, parterre links.

Fräulein

mit annehmbarer Schrift wird per sofort in ein Möbelgeschäft gesucht. Offerten mit Gehaltsangabe unter Nr. 10287 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Näherin-Gesuch.

2.2. Eine perfekte Arbeiterin für Herrenhemden findet ständige Beschäftigung. Paul Roder, Wäsche-Ausstattungs-geschäft.

F. Eine tüchtige Buffetdame sofort gesucht. 2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstr. 6.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Mehrere Mädchen finden für sofort und auf 1. Januar gute Stellen durch den Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Zähringerstraße 112.

Kinder mädchen-Gesuch.

*2.2. Auf sogleich wird ein braves Mädchen zu kleinen Kindern für die Nachmittage gesucht: Kaiserstraße 163, eine Treppe.

Ein ordentliches Kindermädchen mit guten Zeugnissen per sofort oder später gesucht. Zu erfragen Klauereckstraße 35, parterre.

F. Zwei tüchtige Mädchen, welche kochen können, auf 1. Januar gesucht. 2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstr. 6.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ich suche zum sofortigen Eintritt ein jüngeres Mädchen bei guter Behandlung und hohem Lohn. Frau Ebel, Steinstraße 6, 2. Stock.

Für die Arbeiterküche einer größeren Fabrik wird eine ordentliche und tüchtige Köchin für sofort oder auf 15. Januar 1904, sowie eine gewandte Silbersöchin auf 15. Februar 1904 gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 10212 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Hausmädchen-Gesuch.

3.3. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen wird auf 1. Januar gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

F. Vier tüchtige Kellnerinnen sofort gesucht. 2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstr. 6.

2.2. **Schreibgehilfe** per sofort gesucht. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nebenverdienst

für Herren und Damen durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Adressenschw., Vertretung u. Keell. Verd. tägl. bis 30 M. Erwerbszentrale in Würzburg.

Mehrere tüchtige Tapeziere

sofort gesucht. Nur Solche, welche gut polstern können, bei dauernder Beschäftigung. *2.2. Jul. Ebel, Steinstraße 6.

4.4. Tüchtige **Schreiner** auf gute Möbel nach Zeichnung finden zu Anfang Jan. 1904 dauernde Beschäftigung. Anmeldungen werden jetzt schon entgegengenommen.

Süddeutsche Möbelfabrik,

C. G. a. U. Mannheim, Industriehafen. — Ein ehrlicher, fleißiger

Hausbursche

kann sofort eintreten in der Drogerie Gunz, Karlstr. 98.

Personal!!! für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von A. Tröster, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Eine französische Schweizerin, 20 Jahre alt, evang., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung bei Kindern durch das Vermittlungsbureau des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47 hier. 2.2.

Perfekte Damenschneiderin sucht noch Kunden: Amalienstraße 51 III. Daselbst werden auch Schnittmuster nach Maß verkauft. *2.1.

Köchin empfiehlt sich im Auskochen zur Aushilfe, Privat oder Hotel. Prima Referenzen zur Seite. Offerten unter Nr. 10211 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.2.

Massage

wird zu jeder Tageszeit durch ärztlich geschultes Personal ausgeführt im Friedrichsbad, in und außerhalb der Anstalt.

Vorhänge! Vorhänge!

werden wie neu hergestellt; 3 bis 4 Meter lange Tüll- sowie Spachtelvorhänge, gewaschen, gestärkt und gespannt, 1 Mk. 20 Pf. das Paar, werden dieselben bloß gestärkt und gespannt 70 Pf. das Paar, in crém oder weiß, kleinere entsprechend billiger. Ebenso werden bei Kragen, Manschetten und Vorhemden billigste Preise bei vorzüglicher Arbeit zugesichert.

10.7. **Reinwascherei Durst,** Lammstraße 7 d (Café Bauer), 2. Stock.

Zum Jahresabschluss

von Büchern, Bilanzabschlüssen, Eintreiben von Forderungen u., ebenso zum Frischanlegen von Büchern empfiehlt sich ein hiesiger Kaufmann, der noch über einige Stunden des Tages zu verfügen hat. Prima Referenzen, strengste Verschwiegenheit. Offerten unter Nr. 10290 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Kochherde

werden prompt und billigt repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgeschäft **Karl Chreifer**, Herrenstraße 44.

Schlittschuhe

werden geschliffen bei **Max Beck**, Waldstraße 4.

Verloren

wurde Dienstag nacht ein schwarzer Pelzfragen vom Colosseum bis zur Kaiserstraße. Bitte, denselben abzugeben **Waldstraße 4**, Hinterhaus im 1. Stoc.

*2.1. Ein nachweisbar gut gehendes **Wurstwaren-, Flaschenbier- und Weingeschäft** ist sofort billig zu verkaufen. Sichere Existenz für Fräulein oder Witwe. Offerten unter Nr. 10800 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

Ein gut erbautes und rentables Haus in schöner, freier Lage der Weststadt wird gegen einen **Bauplatz** zu vertauschen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 9124 befördert das Kontor des Tagblattes.

Bauplatz

an schöner, fertiger und ruhiger Straße der Südweststadt umständehalber sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflekt. bel. ihre Adresse unter Nr. 10230 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

*2.2. **Zu verkaufen:**
gebrauchte Betten 25 Mk., Kommode 3 Mk., Waschkommode 8 Mk., Chaise-longue 28 Mk., Fauteuil mit Einrichtung 25 Mk., Waschküffe 10 Mk., Triumphstühle 3 Mk. 50 Pf., Vertiko 45 Mk., Chiffonniere 28 Mk.: Steinstraße 6.

Ein Taschendiwan

und ein kleines Kanapee, neu, sind zu verkaufen: **Werberstraße 35, S. I.** *3.2.

Spartkochherde,

Biedermann'sche Konstruktion, sind in allen Größen vorrätig. Ebenso werden Ersatzteile von Herdplatten billigt geliefert und Reparaturen und Ausmauern an Herden prompt besorgt. **Wärmeöfen** für Schneidbügelseisen, Größe bis zu 6 Stück, sind auf Lager: **Schlosserei Bürgerstraße 9.**

Billig zu verkaufen

für junge Herren von 16 bis 18 Jahren ein gut erhaltener **Wintermantel**, mehrere **Ueberzieher**, ein Mantel für einen 12jährigen Knaben, ein hübscher kleiner **Schlitten** sowie ein dreirädriger **Kindertwagen**. Näheres **Schillerstraße 9 II.**

Militär-Mäntel u. Teppiche

sind stets zu haben bei **Hermann Hess**, Militäreffektenhandlung, **Kapellenstr. 72**, nächst Kriegstr. u. Güterbahnhof.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei **Alex. Karch**, Winterstraße 17.

Für Milchhändler.

*2.2. **Milchkannen**, von 2-12 Liter haltend, sind billig zu verkaufen.

F. Wetter,
Birchstraße 21.

Feuerwerk.

*2.2. Ein **Pöfchen Feuerwerkskörper** wird billigt abgegeben. Offerten unter Nr. 10244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ofen-Verkauf.

Drei **Kasernenöfen**, zwei **Ovalöfen**, ein **irischer Ofen**, ein **Junker & Ruh-Ofen**, zwei große **Füllöfen** und ein kleiner **Füllöfen**, alle gut erhalten, sind zu verkaufen: **Marktgrafenstraße 43.** *3.1.

Verkaufe

eine 18 Monat alte **Umer-Dogge**, goldgeströmte, **Rübe**, **Brachteremplar**, von höchstprämiierten Eltern, mit gutem **Stammbaum.** *2.2.
G. Haller, Hotelier, **Spaichingen (Wbg.).**

Kauf-Gesuch.

* Ein kleiner gebrauchter **Britschentwagen** zu kaufen gesucht. **Schriftl. Offerten** unter Nr. 10295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gebrauchte Werkzeugbank

sowie eine **Seiltwinde** mit **Stollen** zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 10282 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen b. gen. Sicherheit.

Hypotheken werden mit Nachlaß gekauft.

Näh. **Bureau Germania**, **Augsburg.**
10.5. **Telephon 1262.** — Rückporto!

Hasen- und Rehelle

kauft zu höchsten Tagespreisen *5.2.
M. Kleinberger,
Schwabenstraße 23.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbsprinzenstr. 21** im 2. Stoc.

Ankauf

getragener **Herren- u. Frauenkleider** sowie **Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten**, gebrauchter **Betten u. Möbel** und zahlt hierfür die höchsten Preise
H. Lämmle,
Kronenstraße 51.

*2.2. **Junge Dame** würde sich an einem **Zuschneidekurs** (zur gründlichen Ausbildung) beteiligen. Offerten sind unter Nr. 10224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanzlehr-Institut Streib.

Sonntag, den 3. Januar, nachmittags 3 Uhr, beginnt ein neuer **Tanzkurs** im **Jähringer Löwen**. Anmeldungen werden auch **Dienstag und Freitag** 1/2 9 Uhr entgegen genommen. **Ch. Streib.**

Privat-Frauenarbeitschule,
gegründet im Jahre 1882.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer **Kurs** im **theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen** der **Damen- und Kindergarberobe**.

Privatkursus für **Frauen** besondere **Einteilung**. Näheres durch **Prospekte**.

Pauline Frantz,
Karlsruhe,
Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

Sämtliche

Spirituosen,

wie: **Arac, Rum, deutsch, unfranzösisch, Cognac** u. u., empfiehlt in **reinsten Beschaffenheit** die

Drogerie Wilh. Baum,
2.1. **Werberplatz 27.**

Konditorei Fr. Nagel,

2.2. **Waldstrasse 43,**
empfiehlt
für den **Sylvester-Abend**
in bekannt vorzögl. Qualität:

Berliner Pfannkuchen,
Punsch-Krapfen,
Orangen-Grêmetorten,
Punschtorten.

Bestellungen bitte rechtzeitig zu machen.
Telephon 1177.

Kramer's
feinste
Punsche
empfiehlt
Jul. Hoek,
Weinhandlung,
3.3. **Karlsruhe.**

Champagner, inkl. Steuer:

Kupferberg Gold	1/1 St. Mk.	3.80
Genl.-l. Trocken	1/1 " "	3.80
Cypmann Silber Dry	1/1 " "	3.00
Rheilen	1/1 " "	2.00

Punsch-Essenzen:
Burgunder-, Arac-, Rum-, Ananas-, Schimmer- u. Portwein-Punscheffenz.

Empfehle zum **Selbstbereiten** von **Glühweinen, Punschen und Bowlen:**
garantiert reine **Bordeauxweine,**
" **reinen Arac,**
" **Rum.**

Garant. reine **deutsch. u. frz. Cognacs,**
" **deutsch. u. frz. Liköre,**
" **russ. und holl. Liköre,**
" **Zwetschgen- u. Kirschwasser.**

St. **frische Ananas,**
" **span. Orangen,**
" **Zitronen,**
Muskat-Datteln, Tafelzigen, Tafelrosinen, Tafelmandeln u.

St. **Strasbourg. Bratgänse** Pfd. 80 Pfg.,
" **junge Bonlarden** Pfd. Mk. 1.10,
" **Enten** von Mk. 3.00-3.5,
" **Gännen** von Mk. 2.00-2.60,
" **Rüden** von Mk. 1.60-1.80.

St. **russ. Kaviare,**
1/4 Pfd. Mk. 2.00, 2.50, 3.00, 4.00
und 4.50.

Ebelweiss-Camembert
von **A. Hoefelmaier**, Rempten i. **Algäu**, große 75 Pfg., kleine 48 Pfg.,
empfiehlt
Delikatessen-Konsum
Jos. Blas,
Kaiserstr. 122, Eingang Waldstr.
Telephon 1131.

90 Pfg. die Flasche garantiert reinen französischen **Rotwein**

aus der Prinz Löwenstein'schen Verwaltung Duroure, offen u. in Gebinden per Liter 85 Pfg. empfiehlt

C. L. Sidinger,
Werderstraße 62 II.
Telephon 1406.

Niederlagen:

- Fritz Reich, Puffenstr. 68,
- Ad. Schwindke, Gartenstr. 18,
- E. Bucherer, Jähringerstr. 21,
- " " Uhlansstr. 18,
- " " Gerwigstr. 10,
- Wilhelm Baum, Werderplatz 27,
- Rudolf Langer, Waldhornstr. 4,
- Ernst Vech, Georg-Friedrichstr. 2,
- A. Steinmann, Werderplatz 42,
- Alb. Vörfig, Durlacher Allee 26,
- M. Hofheinz, Puffenstr. 8,
- J. Mühle, Douglasstr. 32,
- E. Wegmann, Walbstr. 29,
- F. Treiber, Klumprechtstr. 18,
- H. Schmitt, Adlerstr. 5,
- E. Klähr, Werderstr. 8.

Für Sylvester

empfehle:

Punschessenzen

in verschiedenen feinen Qualitäten, sowie

einen Rotwein

zur Glühweinbereitung.

Carl Hager,
Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
2.2. Telephon 358.

- Arac-
- Rum-
- Orange-
- Ananas-
- Kaiser-
- Surgunder-

Punschessenzen

in feinsten Qualitäten, sowie reinen **Thringer Rotwein,** vorzüglich zur Glühweinbereitung, empfiehlt die

Drogerie Wilh. Baum,
2.1. Werderplatz 27.

[5]

A. Hofmann,
20 Augustastraße 20 (Sonntagplatz),
empfiehlt

Rotweine, Weißweine, griechische Weine, feine Ciqueure, Arac, Rum, deutsche und französische Cognacs, Punsch-Essenzen, Gilla.

Schaumweine.

Schaumweine.

2.2.

Feinste Punschessenzen

in

Rum, Arac u. Rotwein.

Berliner Pfannkuchen, Bundkränze u. Torten.

Die **Depeschen-Torten** als Neujahrsgeschenke besonders geeignet empfiehlt

Konditorei

Wittmann,

Hirschstrasse 35 a.
Telephon 1755.

Zu Glühwein

empfehle verschiedene Sorten

Rotwein

vom billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.

H. Heckmann,

zur „Mainau“, Waldstraße.

Hustenleidender 24.10.

nehme die hustenstillenden u. wohlschmeckenden **Kaiser's Brust-Caramellen.** (Wahrspruch mit Zucker in leiner Horn.)

2740) not. begl. Zeugn. beweisen, wie bewährt u. von sicherem Erfolg solche b. **Husten, Heiserkeit, Katarrh u. Verschleimung** sind. Dafür Angebotenes weise zurück. Paket 25 Pfg. Niederlage bei W. Erb, Emil Richter, F. Desterle, Blumenstr. 21, Wilh. Weber, Karl-Friedrichstr. 6, J. Mühle, S. Gäng, Kaiserstraße 48, J. Lösch, Herrenstr. 35, L. H. May, Schillerstr. 12, Karlsruhe, A. Müller, Mühlburg, R. Eberhard, Veiertheim, Bernhards Keller, Wörth, Th. Riebel, Weingarten.

Chocolade Marquis
— anerkannte Spezialität —

empfiehlt neue Zusendung in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Berliner

Pfannkuchen

Sylvester-Abend von 5 Uhr an empfiehlt

H. Hildenbrand,
Hofkonditor,

8 Waldstraße 8. Telephon 1066.
Gefällige Bestellungen bitte frühzeitig aufzugeben.

Sylvester-Abend

sowie

Neujahr-Morgen
feinste mürbe

Brezeln

sowie abends

Berliner

Pfannkuchen

in bekannter Güte empfiehlt

W. Wilser, Hofbäcker,
Telephon 1656. Amalienstraße 3.

Lebende Hummern, div. Sorten Kaviar

empfiehlt

Herm. Munding, Hofl.

Belg. Endivien,

engl. Sellerie, Cardoni, franz. Kopfsalat, Ananas, Bananen und Tomaten frisch eingetroffen: Kreuzstraße 22. *3.2.

Feinsten hierländischen
Blütenhonig,

empfehl
garantiert rein,
S. Wösch,
Lessingstraße 5.

Berliner Pfannkuchen

verschiedener Füllung von heute an
täglich frisch. 2.1.

Hoffonditorei Albert Neu,
Kaiserstraße. Telephon 1288.

Bratgänse,
franz. Poularden,
junge Hahnen

bei

Herm. Wunding, Hofl.

Billinger, Wiener

und

Franff. Bratwürste

täglich frisch

empfehlen

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

Empfehle stets frisch eintreffend:
Kieler Bückinge,
Bratheringe,
Bismarckheringe,
Rollmöpse und Selsardinen.

S. Wösch,
Lessingstr. 5.

Neues

Filder-Sauerkrant,

das Pfund 10 Pfg.,
empfehl

Friedrich Dietrich,

Würstler, Wilhelmstraße 28.

Feinster
italienischer Salat

stets frisch bei

Carl Hager,

Hoflieferant.

Futtergerste, alte,

gute Qualität, per Zentner M. 7.— bei

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.



Grossherzogl.  Hofapotheke,

Kaiserstrasse 201,

gegenüber der Kaiser-Wilhelm-Passage, Waldstrasse-Ecke,

empfehl ihre prämierten und beliebten

Gesundheits-Punschessenzen.

Karl Kaufmann,

Ludwigsplatz 61, Konditorei u. Café, Telephon 1341,

empfehl seine als vorzüglich anerkannte

Orangen-Punsch-Essenz,

Fabrikation seit 1830,

versch. feine Liqueure, Spirituosen u. Weine,

2.2.

auf **Sylvester-Abend**

Berliner Pfannkuchen.

Versuchen Sie

die

Punsch-Essenzen

aus der

2.2.

Drogerie Gunz, Karlstrasse 98.

Dieselben schmecken pikant und sind sehr bekömmlich.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,

empfehl als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,

Klappmöbel,

Ruhestühle,

Rollschutzwände,

Holzartikel,

Malutensilien,

Staffeleien

etc. etc.

Farbwaren für Kunst,

Gewerbe u. Industrie, lose,

troden, in Del und Tuben,

Meß- u. Richtwerkzeuge,

Pinself, Bürsten,

Spachteln, Pauserädchen,

Farbkessel u. -Eimer,

Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben

auch ei. zeln,

Reklameschilde,

Wappen,

Fensterdekorationen,

Buntglasimitation,

Schul-Wandtafeln,

Schutzkleider,

Malartikel etc. etc.

Badesalze,

— Mineralwasser (frische Füllung),



Hofdrogerie **Carl Roth.**

Süßrahmbutter

zum Ausfieden in bekannter Güte
empfehlen

Hohenloh'sche Dampfmolkerei
zur „Butterblume“

Gebrüder **Lieb**, Amalienstraße 29.
— Telephon 1020. — 3.1.

Feinstes, selbsteingemachtes
Filder-Sauerkraut,
eingemachte Bohnen (gebrüht),
Salz- und Essig-Gurken

in nur besten Qualitäten empfiehlt

H. Wösch,
Lessingstr. 5.

Stopfwelschkorn,

Ia Qualität,
empfeht billigst

Karl Baumann,
Futter Spezial-Geschäft,
Akademiestraße 20.

Zum Küssen

schön ist ein zartes, reines Gesicht mit rosigem
jugenbräunlichen Aussehen, weißer, sammetweicher
Haut und blendend schönem Teint.

Alles dies erzeugt: **Radebeuler**

Stekensperd-Filienmilch-Seife

v. **Bergmann & Co.**, Radebeul-Dresden,
allein echte Schutzmarke: Stekensperd.

- à St. 50 Pf. in der
Kronen-Apotheke.
Carl Roth, Hofl., Herrenstraße.
W. L. Schwaab, Drogerie.
W. Salzer, Drog., Kaiserstraße.
H. Bieler, Kaiserstraße 223.
Max Droll, vis-à-vis Bahnhof.
Wilh. Hager, Kaiserstraße 61.
Jul. Dehu Nachf. (Ernst Fischer), Drog.
E. Vogel, Friedrichsplatz, 25.24.
Wilh. Bürkle, Kurvenstraße 7.
Fr. Haller, Gottesauerstraße 25.
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17.

Neu! Neu!

Fenster-Putzpasta „Fensta“,

zum Reinigen von Fenstern, Spiegeln, Bildern u.
ohne Wasser oder anderer Flüssigkeit, insbesondere
zur Winterzeit unentbehrlich, empfiehlt per Dose
mit Gebrauchsanweisung 15 % im Alleinverkauf:

H. Bieler, Parfumerie,
Kaiserstraße 223.

[7]

Apotheker

K. Stiglers Magenbitter-Liqueur.

Ein reelles und seit Jahren vielseitig erprobtes und geschätztes Haus-
und Genussmittel zur Förderung richtiger Verdauung, Aus den unschäd-
lichsten und wirksamsten Pflanzenstoffen mit edlem ausl. Wein bereitet.

In Original-Flaschen-Abfüllungen à Mk. 1,40 und 2,50 hier
zu haben bei:

Aug. Klingele, Amalienstrasse 71,
J. Lösch, Drogerie, Herrenstrasse 35.

6.4.

Zur Blühweinbereitung

empfehle ich bestens meine **Neckarfulmer** und **Heilbronner**

Rotweine.

Griefflich's altdeutsche Weinstube,
Werderstraße 59.

Liederhalle Karlsruhe.

Samstag, den 2. Januar 1904,
abends 8 Uhr,

in den Sälen der Festhalle:

Weihnachts-Feier

mit musikalischen Aufführungen unter gefälliger Mitwirkung der Konzertsängerin Fräulein
Marie Gross aus Pforzheim und des Cellisten Herrn **Willy Lamping** aus Cöln.

Nach Schluss der Aufführungen:

Gabenverlosung und Tanzunterhaltung.

Wir laden hierzu unsere geehrten Vereinsmitglieder mit dem Anfügen freundlichst
ein, dass zum **Eintritt die Mitgliedskarten** berechtigen.

Eintrittskarten für **Herren** und **auswärts** wohnende Damen werden **Donnerstag,**
den 31. Dezember, nachm. von 2-3 Uhr, im Vereinslokal abgegeben.

Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.

Es wird gebeten, während der Aufführungen **nicht** auf der unteren Galerie des
Saales Platz zu nehmen.

Die Aufstellung von Tischen **im Saale** ist nicht zulässig; dagegen stehen ausser der
unteren Galerie und dem Podium (ausschliesslich des unteren Teiles desselben) auch der
obere kleine Saal und der Raum östlich des grossen Saales (die frühere altdeutsche Wein-
stube) für Restaurationszwecke zur Verfügung.

Saaleröffnung $\frac{1}{8}$ Uhr. Eingang nur durch den westlichen Garderobeanbau.

2.2.

Der Vorstand.

Museum Karlsruhe.

Mittwoch, den 6. Januar

Ball.

Anfang 8 Uhr. — Pause 10 Uhr. — Ende 2 Uhr.

Die Galerie wird um 7 Uhr geöffnet und nach Beginn der Pause ge-
schlossen.

Tischkarten zu **Mk. 2.50** sind beim Museumswirt bis 12 Uhr mittags
zu lösen. Bei später bestellten gedeckten erhöht sich der Preis.

2.1.

Der Vorstand.

Der vorgerückten Jahreszeit wegen werden die noch vorrätigen

**Winterpaletots, Wintermäntel,
Kindermäntel und Pelzwaren**
zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

S. Model.

Feuerwerk,

größtenteils Sachen, die im Zimmer abgebrannt werden können, empfiehlt wegen vollständiger Aufgabe des Artikels zu sehr billigen Preisen

F. Benzel,

Ede Karl- und Amalienstraße 14b.

Für Wiederverkäufer Fabrik-Preise.



Feuerwerkskörper

bei

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hosl.,
5 Lammstraße 5.

Zur Haarpflege

geeignete

Kopfbürsten

in großer Auswahl bei

H. Bieler, Damenfriseur,
Kaiserstraße 223,
Spezialgeschäft.

Katholischer Gesellenverein.

Freitag, den 1. Januar 1904 (Neujahr),
abends 7 Uhr,

Theater-Aufführung.

Zum wiederholten Male:

„Des Siegers Einzug.“

Hierauf:

Christbaum-Verlojung.

Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich
eingeladen. Eintritt frei.

Der Vorstand. 22.

Druck und Verlag von Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Restaurant Löwenraden, Kaiser-Passage.

Hente Donnerstag, den 31. ds. Mts., abends 8 Uhr,

Große musikalische Silvester-Feier,

ausgeführt von dem Karlsruher Scala-Orchester.

Eintritt frei.

Kein Bieraufschlag.

Reichhaltige Abendkarte.

Hierzu ladet freundlichst ein

Carl Dathe.

Telephon
1244.

Colosseum.

Telephon
1244.

Donnerstag, den 31. Dezember 1903

Grosse Abschieds-Vorstellung.

des gegenwärtig engagierten Künstlerpersonals.

Freitag, den 1. Januar 1904

Vollständig neues Sensations-Programm.

Zwei grosse Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Samstag, den 2. Januar 1904

Vorstellung.

Sonntag, den 3. Januar 1904

Zwei Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

In den Nachmittags-Vorstellungen Auftreten sämtl. z. Zt. engagierten
Artisten.

Nach Schluss der Abendvorstellungen ist für Fahrgelegenheit mittelst der elek-
trischen Strassenbahn Sorge getragen.

Druck und Verlag von Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.